

INFOBLATT

BEET- & BALKONBLUMEN

Tipps zur richtigen Pflege Deiner Balkonpflanzen



So gedeihen Deine Balkonpflanzen prächtig!

Damit Deine Balkonpflanzen gut gedeihen und blühfreudig bleiben, sind einige Faktoren zu berücksichtigen. Dazu gehören die ausreichende Größe des Blumenkastens, der passende Standort (Sonne oder Schatten), regelmäßiges Gießen, Düngen nach Bedarf und das Entfernen verblühter Blüten.



reider.it  

Auf die richtige PFLEGE kommt es an

Qualitätsblumenerde verwenden

Da die Pflanzen die ganze Saison über im Blumenkasten bleiben, sollten sie von Beginn an eine gute Basis zum Wachsen und Gedeihen bekommen. Unsere Pflanzerden sind genau **auf die Bedürfnisse der Pflanzen abgestimmt**. Sie sind locker und luftdurchlässig, aber zugleich auch fest genug, damit die Pflanzen nicht umfallen. Sie saugen sich wie ein Schwamm mit Wasser und Nährstoffen voll, und geben es bei Bedarf nach und nach wieder an die Pflanzen ab.



Richtiges Gießen

Die Blumenerde sollte **eher feucht als nass** gehalten werden. Dabei ist es besser, den Topf einmal richtig nass zu machen, als ständig leicht nachzugießen. An heißen Tag sollten stark eingewurzelte Pflanzen in kleinen Gefäßen auch bis zu zweimal gegossen werden, frisch umgepotfte Pflanzen jedoch höchstens einmal am Tag. Bei trüber Witterung reicht Nachschub alle zwei bis drei Tage. Wichtig ist, dass kein Wasser im Topf zurückbleibt, denn Staunässe lässt die Wurzeln faulen.

Düngen

Düngen ist für Pflanzen das, was für Menschen eine gesunde Ernährung mit Vitaminen und Mineralstoffen ist. Mit der Düngung werden das Pflanzenwachstum und die Bildung von neuen Blättern und Blüten verbessert. Die Pflanze ist gesünder und somit weniger anfällig für Krankheiten und Schädlinge. **Flüssiger Mehrnährstoffdünger wird 1 x die Woche mit dem Gießwasser ausgebracht, Granulatdünger mit Langzeitwirkung reicht alle 6-8 Wochen.**



Schädlinge natürlich bekämpfen

Blattläuse sind die häufigsten Schädlinge, die an Balkonpflanzen auftreten. Vermehrt zu beobachten sind Blattläuse im späten Frühjahr.

Brennessel und Präparate aus Ackerschachtelhalm sind altbewährte Pflanzenstärkungsmittel, die zugleich Blattläuse und Ameisen fernhalten.

Neemöl ist ein 100% natürliches Mittel. Aufgrund seiner Fettsäuren und ätherischen Öle ist es hervorragend zur vorbeugenden und bekämpfenden Maßnahme gegen Schädlinge geeignet. In Form von Stäbchen kann man sie bereits bei Einpflanzung der Balkonpflanzen in die Erde geben und sollten dort bis zu zwei Monaten wirken.



Mediterrane Kräuter auf dem Balkon



Bepflanzen Sie Ihren Blumenkasten neben Blühpflanzen doch einmal mit Kräutern. Mediterrane Kräuter wie Thymian und Rosmarin sind nicht nur dekorativ und pflegeleicht, sondern auch sehr gesund. Kräuter wie **Oregano, Majoran, Lavendel, Lorbeer, Melisse, Minze und Basilikum** kann

man zur Zubereitung verschiedenster Gerichte verwenden und verfeinern Ihre Speisen. Nebenbei haben Sie auch noch Ihre kleine Hausapotheke auf dem Balkon.